

Presseinformation

Wiesbaden, 6. August 2018

9. Fest der Familienkarte Hessen auf der Ronneburg

Familienminister Stefan Grüttner:

„Hessen hat Familiensinn – heute danken wir denen, die mit ihrer Familie einen so wichtigen Beitrag für unsere Gesellschaft leisten“

Ronneburg. Der Hessische Familienminister Stefan Grüttner hat am Samstag das neunte Familienfest der Familienkarte Hessen auf der Burg Ronneburg eröffnet. Grüttner betonte: „Ich freue mich, dass wir hier auf der Burg Ronneburg schon zum neunten Mal den hessischen Familien im Rahmen dieses Festes danke sagen können. Damit sendet die Hessische Landesregierung ein Signal der Anerkennung und des Respekts an die Familien in unserem Bundesland, deren tägliche Arbeit nicht hoch genug bewertet werden kann. Und hier meine ich ausdrücklich das ganze Spektrum: von der Kleinkindbetreuung bis hin zur Pflege Angehöriger – das alles ist Familie.“

Aus über 10.000 Bewerbungen für eine Teilnahme am Fest der Familienkarte wurden rund 2.000 Personen ausgelost. „Wir erwarten Kinder, Familien und deren Großeltern“, sagte der Hessische Familienminister, der sich über den großen Zuspruch zur Familienkarte freut: „Seit ihrer Einführung im Jahr 2010 hat sich die Familienkarte etabliert und viele hessische Familien profitieren von den Leistungen der Karte.“ Die Familienkarte Hessen sei ein wichtiger Beitrag für eine familienfreundliche Politik der Hessischen Landesregierung, die Familien dort unterstütze, wo sie es wirklich brauchen: bei der Bewältigung der alltäglichen Dinge.

In Zusammenarbeit mit der Burg Ronneburg wurde für alle Besucher ein attraktives Programm entwickelt. Dazu gehörten die Führungen durch die Burg und

Greifvogelführungen der ansässigen Falknerei, bei denen die Gäste frei fliegende Greifvögel und Eulen hautnah erleben konnten. Daneben standen zahlreiche abwechslungsreiche Spiele und Vorführungen, wie eine Märchenerzählerin, eine „mittelalterliche“ Hüpfburg, ein Kinderkarussell, Bogen- und Armbrustschießen, Wappen malen, Lederbeutel basteln, Stockbrote backen, ein historischer Bonbonkocher und weitere Attraktionen zur Verfügung.

Die Jugendfeuerwehr ermöglichte Kindern, mit einer Handpumpe eine Miniaturhausfront „löschen“ zu können. Im großen Burgsaal in der Burg gab es einen Behindertenparcours. Hier konnten die Familien einen Parcours mit Rollstuhl absolvieren und einen Eindruck davon bekommen, wie sich Rollstuhlfahrer fortbewegen und mit welchen Hindernissen sie im Alltag konfrontiert sein können. Ebenso gab es dort eine Foto-Box, in der die Familien kostenfrei ein Erinnerungsfoto machen lassen konnten.

Zahlreiche Partnerunternehmen und -institutionen der Familienkarte präsentierten sich mit ihren Familienangeboten. So bot beispielsweise die Musikschule Maier nachmittags zwei 30-minütige Trommel-Workshops an. Auf der Bühne wurde zudem ein abwechslungsreiches Programm für alle Generationen geboten, das von Radio FFH moderiert wurde. So konnten sich die aus ganz Hessen angereisten Besucherinnen und Besucher neben einer **Märchenaufführung des Galli Theaters Frankfurt** und der **FFH-Kinderdisco** auf den Auftritt der **Breakdancerin Baby Shoo** und der **Band Flo & Chris** freuen.

„Hessen hat Familiensinn“, betonte Grüttner. Es sei aber nicht nur eine politische, sondern eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe, auch weiter aktiv ein kinder- und familienfreundliches Land zu gestalten. „Die Familienkarte Hessen ist ein gutes Beispiel, das zeigt, was möglich ist, wenn unterschiedlichste Akteure der Gesellschaft zielorientiert zusammengeführt werden, um unsere Familien bei der Bewältigung der täglichen Herausforderungen zu unterstützen. Wenn wir das Miteinander in Hessen so gestalten wollen, dass alle Bürgerinnen und Bürger davon profitieren, so tun wir gut daran, bei den Familien anzufangen und sie stärken.“

Familienkarte Hessen - weiterführende Informationen

Die kostenlose und einkommensunabhängige Familienkarte Hessen können auf Antrag alle hessischen Familien mit mindestens einem Kind unter 18 Jahren erhalten. Ihr Hauptwohnsitz muss dafür in Hessen liegen.

Die Familienkarte Hessen umfasst einen Basis-Unfallversicherungsschutz, Serviceleistungen für Familien, zahlreiche und vielfältige Vergünstigungen bei den Partnern, einen Elternratgeber und umfangreiche Informationen und Tipps rund um das Thema „Vorsorge treffen“.

Der Unfallversicherungsschutz beinhaltet eine kostenlose Basis-Unfallversicherung für Kinder von der Geburt bis zum Schuleintritt sowie für nicht berufstätige Elternteile / Alleinerziehende, die ihre Kinder in deren ersten drei Lebensjahren selbst betreuen.

Die Serviceleistungen können über eine Hotline vereinbart werden, die 24 Stunden am Tag und 365 Tage im Jahr erreichbar ist. Hier können Inhaber der Familienkarte Hessen anrufen, wenn sie kurzfristig einen Babysitter benötigen. Aber auch Au-Pairs, Kinderferienbetreuungen sowie haushaltsnahe Dienstleistungen werden den Familienkarteninhabern vermittelt.

Bei über 220 Partnern erhalten Inhaberinnen und Inhaber der Familienkarte Hessen vielfältige Angebote und Vergünstigungen in den Bereichen Bildung, Kultur, Freizeit, Sport, Handwerk und Wirtschaft.

Der Elternratgeber hilft Familienkarteninhabern in Erziehungsfragen über eine Telefonhotline oder einen Onlineratgeber. Kompetentes Personal steht mit Rat und Tat zur Verfügung. Darüber hinaus erhalten Familienkarteninhaber fachkundige Tipps in Fragen der richtigen Leseerziehung für Kinder, Informationen zu familienrelevanten Themen sowie monatlich wertvolle Tipps der Verbraucherzentrale Hessen.

Unter dem Stichwort "Vorsorge treffen" bietet die Familienkarte Hessen Eltern und Angehörigen Tipps und Hilfestellungen rund um das Thema Pflege, aber auch Informationen zum Miteinander von älteren und jüngeren Menschen. Damit rücken die Großeltern der Familien stärker in den Fokus und damit auch Fragen eines stärkeren

Miteinanders der verschiedenen Generationen. Die Auseinandersetzung mit dem Thema Pflege ist aber nicht nur in Hinblick auf eine alternde Gesellschaft von Bedeutung. Durch Unfälle und Krankheiten müssen auch bei jungen Menschen häufig rasche Entscheidungen getroffen werden.

Anmeldung und weitere Informationen unter www.familienkarte.hessen.de.

Druckfähiges Bildmaterial für redaktionelle Zwecke steht Ihnen unter folgendem Link zur Verfügung: <https://soziales.hessen.de/presse/pressemitteilung/9-familienfest-familienkarte>.

Sie finden unser Ministerium auf folgenden Kanälen:



Facebook



Twitter



Instagram



Flickr